

PLANTEN un BLOMEN

200
JAHRE

© Kai Fischer

DAS

LEBENDE

MUSEUM

14. - 19.09.2021


Hamburg

DAS LEBENDE MUSEUM

Ein interaktiver Theater-Spaziergang
über die Wallanlagen.

Von **Die AZUBIS** für Menschen **ab 6 Jahren** –
mit und ohne Sehbehinderung.

Das Wasser des alten Wallgrabens glitzert in der Sonne, Enten quaken und alte Bäume spenden Schatten mitten in der Stadt. Wo heute die Autos vorbeirauschen, trabten früher Pferde und statt des Café stand auf dem Wall die schwer bewaffnete Bastion Rudolphus: Vor 201 Jahren wurde beschlossen, die militärischen Schutzanlagen zu Hamburgs erstem öffentlichen Garten umzuwidmen: Grünfläche statt Grenzbewachung!

Mit dieser utopische Idee im Kopf nehmen **Die AZUBIS** ihre Zuschauer:innen mit auf einen Streifzug durch die Wallanlagen: Gemeinsam mit einer Raupe machen wir uns auf den Weg, treffen ausrangierte Wachsoldaten, Langeweile-Liebhaber und Botanik-Expertinnen bei der Forschung. Am Ende begegnen wir einem Stadtplaner, der neue Häuser für Familien auf dem Parkgelände errichten will – denn in Hamburg sind die Wohnungen knapp! Was jetzt – sind Wohnungen wichtiger als ein Park? Oder umgekehrt? Und wo ist eigentlich Raupi?

Mit Poesie, Trash und Spazierstock nehmen wir den Park und seine Geschichte unter die Lupe, tauchen ein in die Vergangenheit und suchen in interaktiven Momenten nach der Bedeutung des Parks in der Gegenwart.

Neben den Spielszenen hören die Zuschauer:innen Hörspielgeschichten aus vergangenen Zeiten und Interviews von Parkbesuchern. Das Gehörte und die Realität des Parks verbinden sich dabei und lassen uns das scheinbar Vertraute neu erleben.



Der Theaterspaziergang richtet sich an Schulklassen der Jahrgänge 1 – 4 sowie Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Die Aufführung ist für Menschen mit und ohne Sehbehinderungen geeignet. Da wir uns zum Teil durch unwegsames Gelände bewegen, ist es für Menschen mit Sehbehinderung hilfreich, eine Begleitperson mitzubringen (deren Eintritt selbstverständlich frei ist).

Von und mit: Dorothee de Place, Kai Fischer, Caroline Heinemann und Christopher Weiß

Kostüme: Cora Sachs

Assistenz: Lisa Apel

In Kooperation mit Pflanzen un Blumen.

Die AZUBIS entwickeln seit 2009 in Hamburg Theaterstücke. Ihre Arbeit zeichnet sich durch eine besondere Formenvielfalt aus: Objekttheater, Zuschauer-Partizipation, Theater im Stadtraum, Kinder- oder Erwachsenentheater – stets untersuchen sie archetypische Themen wie das Böse oder die Zeit und setzen sie in einen aktuellen, gesellschaftsrelevanten Kontext. Die Kindertheaterproduktionen von Die AZUBIS wurden mehrfach mit Preisen ausgezeichnet und zu zahlreichen Festivals eingeladen.

„Das lebende Museum“ ist Teil von „A wie Access. Wahrnehmung befragen – Zugänge schaffen“.



WANN:

TERMINE FÜR SCHULKLASSEN:

14. - 17.09.2021

(Termine nach individueller Absprache)

Klassen 1 - 4, Schüler:innen mit
und ohne Sehbehinderung

TERMINE FÜR FAMILIEN:

18.09. 15.00 Uhr

(für Menschen mit und ohne Sehbehinderung)

19.09. 11.00 Uhr

15.00 Uhr

WO:

Treffpunkt für die Aufführung ist der Eingang
zu Planten un Blumen, Ecke Gorck-Fock-Wall //
Dammtordamm

Koordinaten:

53.55858054871752, 9.988426941676128

Bitte seien Sie mind. **10 Minuten** vor
Vorstellungsbeginn vor Ort.

TICKETS:

5,00 € pro Ticket.

Begleitpersonen für Menschen mit
Sehbehinderung erhalten freien Eintritt.

TICKETS UNTER:

kindertheater@dieazubis.de

Wir bitten unbedingt um Reservierung,
da die Anzahl der Zuschauer:innen-Plätze
begrenzt ist.



© giraffentoast design gmbh



Die Produktion wird gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus den Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen der Förderprogramme „Neustart Kultur #take action“ und „Neustart Kultur: #take part“. Ermöglicht durch die Wiederaufnahme- und Gastspielförderung des Dachverbands freie darstellende Künste Hamburg, im Auftrag der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.